



# Behandlung, Wartung und Einlagerung

## 1. Allgemeines

Unsere Produkte sind aus hochwertigen Werkstoffen hergestellt und nach QS - Richtlinien produziert. Damit die Funktionstauglichkeit auch nach Jahren gewährleistet bleibt, müssen die Beaver Schlauchdämme gemäss den nachfolgenden Weisungen behandelt, gewartet und eingelagert werden.

Diese Weisungen sind integrierender Bestandteil der Gewährleistung.

## 2. Behandlung

Vermeiden von Beschädigungen (Löcher, Risse, Scheuerstellen und Kleinstleckagen)

Löcher und Risse: Dämmelemente nicht auf spitze Gegenstände stellen, Berührung mit spitzen Gegenständen vermeiden.

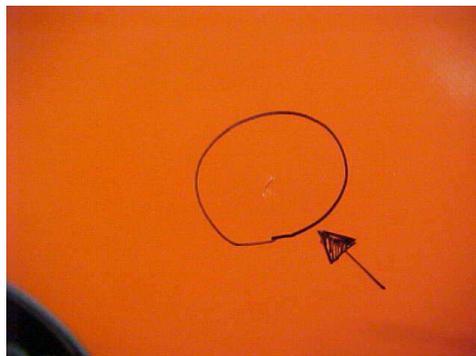
Scheuerstellen: Die Dämmelemente sind im luftgefüllten Zustand in die richtige Position zu tragen.  
Die Dämmelemente dürfen **NIE** über den Boden geschleift werden. Bei Asphalt- und Betonbelägen ist besondere Vorsicht geboten.

Vermeiden Sie mechanische Einwirkungen bei der Lagerung und dem Transport.

## 3. Wartung

Lassen Sie sich von der Beaver Schutzsysteme AG und/oder den Beaver Vertriebspartnern beraten. Die Unterhaltsarbeiten müssen zwingend fachgerecht ausgeführt werden.

**Allfällige Verletzungen sind auf dem Schlauch zu kennzeichnen und somit für die Materialverantwortlichen einfach zu finden.**



BEAVER SCHUTZSYSTEME AG, Rothmatte 2, CH – 6022 Grosswangen  
Telefon + 41 (0)79 549 72 60; [www.beaver-ag.com](http://www.beaver-ag.com); [info@beaver-ag.com](mailto:info@beaver-ag.com)



Nach dem Einsatz sind die Dämmelemente nach folgenden Punkten zu warten:

- a) Reinigen und Trocknen
- b) Allfällige Schäden beheben (Risse und Scheuerstellen, defekte Applikationen)
- c) Überprüfen auf Vollständigkeit der Applikationen, alle Verschlüsse schliessen

### **a) Reinigen und Trocknen**

Die Dämmelemente mit Wasser waschen. Dabei können Hochdruckreiniger, Bürsten und Lappen verwendet werden, sofern diese die Oberfläche nicht verletzen. Falls die Dämmelemente mit stark verschmutztem Wasser gefüllt wurden, sind sie auch innen zu reinigen. Das geht am einfachsten, in dem man die Elemente mit sauberem Wasser ausspült.

Detailbeschreibung Innen Reinigung

1. Dämmelemente auf einer schiefen Ebene (Gefälle mind. 8%) ausrollen so dass Manschette am Tiefpunkt liegt.
2. Am höher gelegenen Ende mit Gebläse Luft einblasen.
3. Schlauch mit Rückstrahldüse beim tiefer liegenden Ende einführen und Dämmelement waschen.

**Keine Reinigungsmittel** verwenden. Falls trotzdem nicht auf solche verzichtet werden will, darf dies nur nach vorgängiger Rücksprache mit der Beaver Schutzsysteme AG geschehen.

Um Pilzbefall und Weichmacherverluste (Versprödung) zu vermeiden dürfen nur trocken Dämmelemente eingelagert werden.

Beaver Dämmelemente lassen sich sehr einfach und in kurzer Zeit trocknen. Dank den Öffnungen an den Schlauchenden oder den Auffüllstutzen wird mittels einem Gebläse und/oder dem Beaver Luftgebläse 2 bis 3 Minuten Luft pro Kammer durch das Dämmelement geblasen. Die Luft darf **max.** 60° C warm sein.

Diesen Arbeitsschritt macht man idealerweise bei Sonnenschein und draussen bei leicht abfallender Geländeneigung. Das Wetter unterstützt den Trocknungsvorgang.

## b) Allfällige Schäden beheben

**Schäden und Reparaturarbeiten sind durch Fachkräfte auszuführen.**

Mit einem Heissluftföhn werden bei Verletzungen (Schürfungen, Risse und Löcher Flicker) aufgeschweisst.



## 4. Einlagerung

- Die Dämmelemente sind in betriebsbereiten Zustand (sämtliche Verschlüsse montiert, geschlossen und allenfalls eingefettet/-geölt) einzulagern
- Die Dämmelemente sind sauber und **trocken** (innen und aussen) einzulagern. Lagerraum: Licht- und Wettergeschützter Raum von -20°C bis +30°C; Frei von Nagetieren und schädlichem Ungeziefer. Keine mechanischen Einwirkungen.

Stapeln: Die Dämmelemente sind so zu lagern, dass sie möglichst wenig belastet werden. **Stappelhöhe max. 120-150cm.** Wir empfehlen die Lagerung in Gestellen.

Kontrollen: Das ganze Lager periodisch kontrollieren, dabei sind einzelne Elemente stichprobenweise auf die Funktion zu überprüfen.

